



MRE-Netz Rhein-Main

| Wer sind wir?

Das **MRE-Netz Rhein-Main** wurde 2010 gegründet - mit den **Zielen**:

1. die Rate der MRE-Entstehung und Verbreitung in der Region zu vermindern
2. die Behandlung und Rehabilitation der MRE-Patienten zu verbessern und
3. einer Stigmatisierung von Menschen mit MRE entgegen zu wirken.

Getragen wird das Netzwerk von einem Förderverein aus 9 Gebietskörperschaften: die Städte Frankfurt, Offenbach und Wiesbaden sowie der Hochtaunuskreis, Main-Kinzig-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Rheingau-Taunus-Kreis, Kreis Offenbach und Wetteraukreis.

Das Netzwerk bietet zahlreiche Informationen

- **Homepage (www.mre-rhein-main.de)**
- **Informationsflyer** zu antibiotikaresistenten Erregern und zum sachgerechtem Antibiotikaeinsatz
- **Hilfetelefon** 06074/8180 - 62741
- **Fortbildungsveranstaltungen**
- **Schulungen** insb. für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen,
- **Regelmäßige „Runde Tische“** und jährliche **Siegel-Verleihung** für teilnehmende Einrichtungen

| Das MRE-Netz Rhein-Main e.V. ist ein Zusammenschluss von Gesundheitsämtern, Krankenhäusern, ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen, Arztpraxen, Rettungsdiensten und Krankentransporten und anderen Akteuren im Gesundheitswesen im Rhein-Main-Gebiet.

Inzwischen (2025) sind mehr als 350 Einrichtungen Teilnehmer des Netzwerks, u.a.

Über 150 Stat. Altenpflegeeinrichtungen

Über 50 Ambulante Pflegedienste

Ca. 60 Dialyseeinrichtungen/Arztpraxen

Ca. 50 Krankenhäuser

Ca. 25 Rehabilitationseinrichtungen

Ca. 25 Rettungsdienste/Krankentransporte

| Weitere Informationen zu unserem Netzwerk, unseren Angeboten und unseren Veranstaltungen erhalten Sie

telefonisch: 06074/8180 – 62741

Per E-Mail: mre-rhein-main@kreis-offenbach.de

oder im Internet: www.mre-rhein-main.de

Unsere Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos. Sie sind produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet und werden ohne Sponsoren durchgeführt. Interessenskonflikte der Veranstalter und der Referenten bestehen nicht. Bei der Landesärztekammer Hessen werden Zertifizierungen beantragt.



MRE-Netz Rhein-Main

Einladung

Wissen aus erster Hand: KRINKO Empfehlung Aufbereitung flexibler Endoskope und endoskopischen Zusatzinstrumentariums

22. Oktober 2025
14-16 Uhr

Institut für Hygiene, Hörsaal
Universitätsklinik Frankfurt
Paul Ehrlich Strasse 40
60596 Frankfurt am Main

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir greifen die Tradition auf, neue Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene (KRINKO) von den Leitern der Arbeitsgruppen vorstellen zu lassen.

Die neuen Empfehlungen zur Aufbereitung flexibler Endoskope und endoskopischen Instrumentariums entstanden mehr als 10 Jahre nach der letzten Überarbeitung und vor dem Hintergrund von durch Endoskopie ausgelösten Infektionen mit multiresistenten Erregern. Das gesamte Aufbereitungsprinzip und dessen Qualitätskontrolle wurden einer kritischen Prüfung unterzogen und daraus die neuen Empfehlungen abgeleitet.

Wichtige Punkte darin sind u.a. die Qualifikation, Ausbildung, Fort- und Weiterbildung des aufbereitenden Personals, eine Aktualisierung der Anforderungen an Qualitätsprüfungen, Handlungsoptionen bei Verdacht bzw. Nachweis einer Creutzfeldt-Jakob Krankheit (CJK/ vCJK) sowie beispielhafte Standardarbeitsanweisungen.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, Hintergründe und Details von dem Leiter der Arbeitsgruppe der KRINKO, Prof. Dr. med. Michael Jung, zu hören und mit ihm diskutieren zu können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

PD. Dr. Katrin Steul Sarina Kluge

Anmeldung bitte unter
mre-rhein-main@kreis-offenbach.de

Programm

Begrüßung und Moderation

PD Dr. Katrin Steul
Leiterin des MRE-Netz Rhein-Main

KRINKO Empfehlung: Aufbereitung flexibler Endoskope und endoskopischen Zusatz- instrumentariums

Prof. Dr. Michael Jung
Leiter der Arbeitsgruppe der KRINKO

Wichtige Information:

So erreichen Sie das Institut für Hygiene in
Frankfurt, Paul Ehrlich Straße 40 (Hörsaal 1. OG)

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Ffm HbF: Straßenbahn Linie 20/21 Richtung
Stadion, Haltestelle Stresemannallee/ Gartenstraße
Ab Ffm Südbahnhof: Straßenbahn Linie 15 Richtung
Niederrad/Haardtwaldplatz, Haltestelle Strese-
mannallee/Gartenstraße

An der Haltestelle in Fahrtrichtung nach vorne
gehen, dann rechts in die Paul Ehrlich Straße
einbiegen

Mit dem Auto: Kommen Sie möglichst nicht mit dem
Auto, es gibt praktisch keine Parkmöglich-keiten in
der Nähe

Weitere Termine im 2. Halbjahr 2025
Bitte beachten Sie die unterschiedlichen
Veranstaltungsorte!

Sepsis und Candida auris – Neue
Herausforderungen für MRE-Netzwerke
02.09.2025 14-17 Uhr
Landesärztekammer Hessen,
Frankfurt, Hanauer Landstraße 152

AG Antibiotic Stewardship
17.11.2025, 16-18 Uhr
Kommunikationszentrum Krankenhaus
Nordwest, Frankfurt, Steinbacher Hohl 2 – 26
(Anmeldung bitte: abs-ag@outlook.de)

Runder Tisch für Mitglieder des MRE-Netz
Rhein-Main
19.11.2025 14-17 Uhr
Auditorium im Gesundheitsamt Frankfurt,
Frankfurt, Breite Gasse 28

Aus erster Hand: Die KRINKO-Empfehlung
Infektionsprävention in der Rehabilitation
(2025 im Druck)
26.11.2025 14-16 Uhr
MEDIAN Kaiserbergklinik, Am Kaiserberg 10,
61231 Bad Nauheim